

Satzung der Gemeinde Eichenzell
über die Gestaltung baulicher Anlagen auf dem
Grundstück Gemarkung Welkers, Flur 11,
Flurstück 20/7, Flurlage „Am Bornrain“

G E S T A L T U N G S S A T Z U N G

Aufgrund der §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), in der Fassung vom 1. April 2005 (GVBl. 2005 I S. 142) sowie des § 81 Abs. 1, Nr. 1 der Hessischen Bauordnung (HBO) vom 18. Juni 2002 (GVBl. I S. 274) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Eichenzell in der Sitzung am 15. September 2005 die nachstehende Satzung beschlossen:

§ 1
Geschossigkeit und Gebäudehöhe

Auf dem Grundstück Gemarkung Welkers, Flur 11, Flurstück 20/7, Flurlage „Am Bornrain“, sind maximal zweigeschossige Einzel- und Doppelhäuser mit einer mittleren bergseitigen Gebäudehöhe von max. 4,50 m zulässig.

Die Gebäudehöhe wird gemessen bergseitig vom Anschnitt des natürlichen mittleren Geländes (Urgelände), an der Traufseite bis zum Schnittpunkt der Außenwand mit der Oberkante der Dachhaut.

§ 2
Dachgestaltung

Für die zu errichtenden Wohnhäuser ist als Dachform das Sattel-, Walm- und Krüppelwalmdach zulässig. Die Dachneigung wird auf 30 – 45 Grad festgesetzt.

Als Dacheindeckung dürfen nur Betondachsteine oder Dachziegeln in nicht glänzenden Farben zur Ausführung kommen.

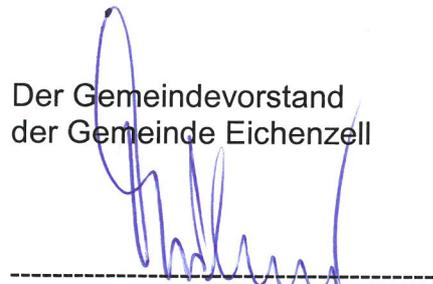
Nebenanlagen, Carport's und Garagen dürfen auch mit Flachdach ausgeführt werden.

§ 3
Inkrafttreten

Die Gestaltungssatzung mit Kartenauszug tritt am Tage der Veröffentlichung in Kraft.

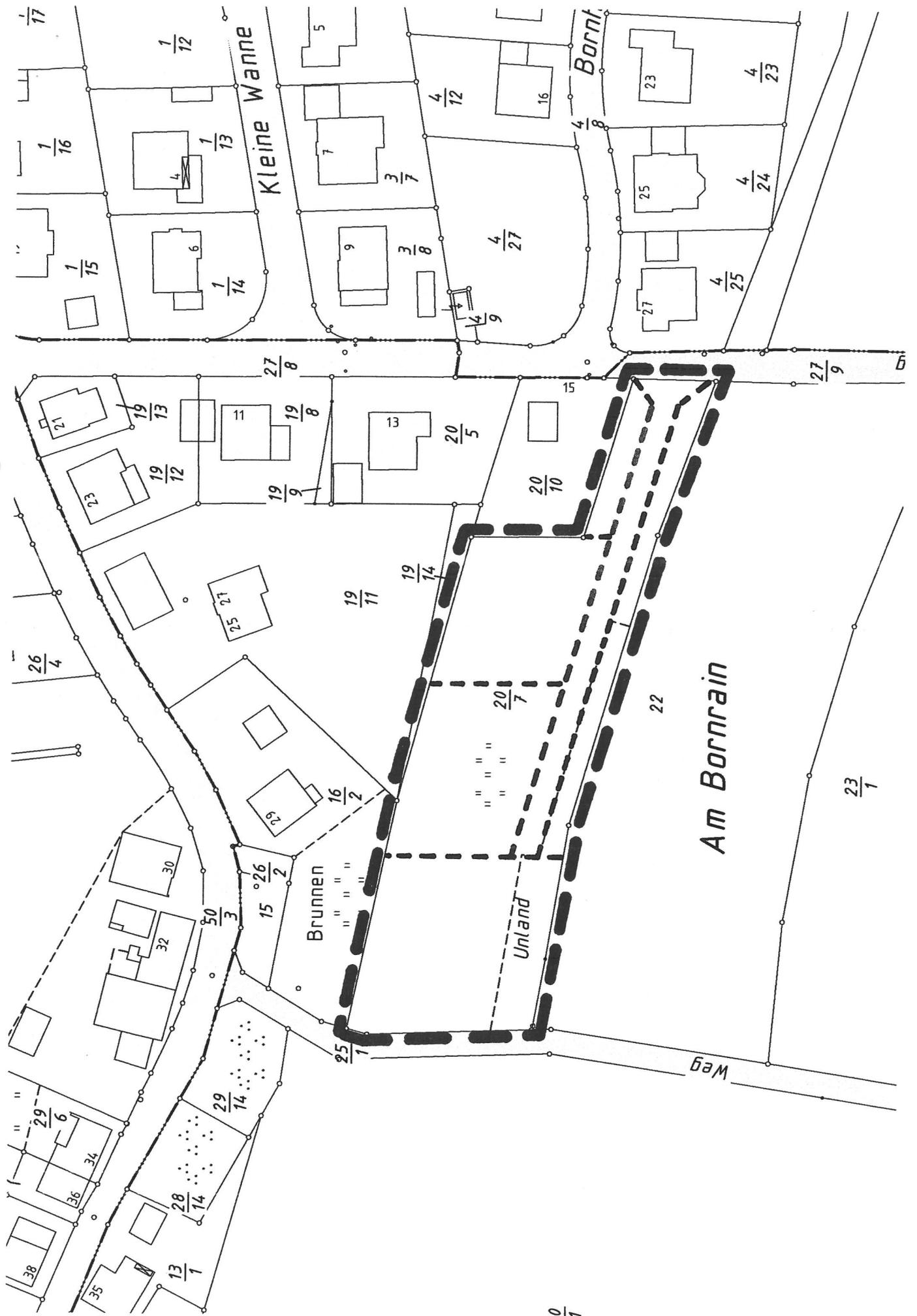
Eichenzell, den 16. Sept. 2005

Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Eichenzell



Breithecker, Bürgermeister





Am Borrnain

Brunnen

Unland

Weg

Kleine Wanne

Borrn

0/1

23/1

27/9

27/8

1/17

1/12

1/16

1/15

1/14

1/13

1/12

1/11

1/10

1/9

1/8

1/7

1/6

1/5

1/4

1/3

1/2

1/1

1/1

1/1

1/1

1/1

1/1

1/1

1/1

1/1

1/1

1/1

1/1

1/1

1/1

1/1

1/1

1/1

1/1

1/1

1/1

1/1

1/1

1/1